

Der MigrantInnenbeirat der Stadt Graz lädt
anlässlich
des Internationalen Tages der MigrantInnen am 18. Dezember 2018

ZUR

PODIUMSDISKUSSION

(Un)gleichheit der MigrantInnen im österreichischen Rechtssystem

Univ. Prof. Dr. Thomas Mühlbacher

Leitender Staatsanwalt, Staatsanwaltschaft Graz

Dr.in Alma Stanković

Karl-Franzens-Universität Graz, Institut für Völkerrecht & Internationale Beziehungen

Dr. Wolfgang Vacarescu

Rechtsanwalt, Verteidiger in Strafsachen

Dienstag, 18. Dezember 2018, 16.30 - 18.30 Uhr

**IBOBB-Space - Abteilung für Bildung und Integration
Keesgasse 6, 8010 Graz**

„Alle Menschen sind vor dem Gesetz gleich und haben ohne Unterschied Anspruch auf gleichen Schutz durch das Gesetz. Alle haben Anspruch auf gleichen Schutz gegen jede Diskriminierung [...]“ Artikel 7, Allgemeine Erklärung der Menschenrechte, 1948

Auch in Österreich bilden die Menschenrechte und Grundfreiheiten die Basis des Rechtsstaates.

Werden die Menschenrechte der MigrantInnen in Österreich respektiert?

Die Situation von MigrantInnen soll bezüglich Menschenrechte näher betrachtet und ihre Gleichheit im österreichischen Rechtssystem hinterfragt werden.

Im 2000 hat die UNO den 18. Dezember zum Internationalen Tag der MigrantInnen ausgerufen. Zum Gedenken dieses Tages sind UNO Mitgliedsstaaten, Inter- und Nicht-Regierungsorganisationen aufgerufen, Informationen über Menschenrechte und die Grundfreiheiten von MigrantInnen zu verbreiten sowie Aktionen zu setzen, um deren Schutz sicher zu stellen.

Wir bitten um Anmeldung bis spätestens 14. Dezember 2018
unter mb.graz@stadt.graz.at und freuen uns auf Ihr Kommen!